



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ:

FDP-Fraktion	1073/18 - I/354
--------------	-----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss		
Bauausschuss		
Stadtverordnetenversammlung		

Betreff:

**Franzenburg
Hamburger Kreisel
Prüfungsauftrag**

Anlage/n:

1 Plan

Text:

Der Magistrat der Stadt Wetzlar wird aufgefordert zu prüfen,

- a) zu welchen Verkehrsflussprognosen der Bau eines Hamburger Kreisels an der Franzenburg für die Fälle A und B am Vormittag und Nachmittag führen würde,
- b) welche Kosten für einen Hamburger Kreisel zu erwarten sind.

Wetzlar, den 27.08.2018

gez. Dr. Matthias Büger

Begründung:

Die geplante Ampelanlage für den Umbau der Franzenburg erreicht in der Verkehrsprognose keine guten Werte, da besonders Linksabbieger die komplette Kreuzung blockieren. Ein einfacher Kreisel erreichte noch schlechtere Prognosewerte und bietet keine gute Lösung für Radfahrer und Fußgänger.

Eine Kombination aus Ampelkreuzung und Kreisel (Hamburger Kreisel oder Throughabout) bietet eine gute Lösung für Radfahrer und Fußgänger. Durch besondere Wegeführung entfallen die kritischen Linksabbieger und es gibt eine Reduzierung auf zwei Ampelphasen (Durchfahrt und Kreisbewegung), die in einem guten Wechsel den Rückstau stark reduzieren können. Durch Längenschiebung der Ampelphasen ist auch die Reaktion auf besondere Verkehrsaufkommen möglich.